



Presseaussendung Österreichische Billardunion (ÖBU) – Media Office

Sehr geehrte Redakteurinnen und Redakteure, liebe Billardfreunde!

Kahofer verpasst Endrundeneinzug bei Dreiband-Weltcup-Auftakt in Bogotá • Snooker-Elite prüft EM-Form bei Grand Prix in Wien

28.02.2025. Dreiband-Staatsmeister Arnim Kahofer hat beim Weltcup-Saisonauftakt 2025 in Bogotá, Kolumbien, den angestrebten Aufstieg in den Hauptbewerb verpasst. Der Wiener, der am Mittwoch in seiner Vorqualifikationsgruppe zum Auftakt gegen den Türken Fatih Korkmaz mit 35:20 in 30 Aufnahmen gewann und anschließend mit einem 35:21-Erfolg in 31 Aufnahmen gegen den Kolumbianer Guillermo Ortega den Einzug in den finalen Qualifikationsdurchgang realisierte, setzte dort gestern gegen Ortegas Landsmann Mauricio Gutierrez mit einem 40:36-Sieg in 29 Aufnahmen seinen Lauf weiter fort.

Im entscheidenden Match um den Einzug in die Endrunde unterlag der regierende Einband-Europameister jedoch dem Weltranglisten-15., dem Koreaner Kim Haeng-Jik, nach 26 Aufnahmen mit 24:40 und musste aufgrund seiner Gesamtleistung auch die Hoffnung, noch als Gruppenzweiter den Sprung ins Hauptturnier zu schaffen, begraben.

Kostistansky und Maurer in Pre-Quali out

Für Gerhard Kostistansky und Claus Maurer war in Bogotá bereits in der Vorqualifikation Endstation. Kostistansky, mit Platz 39 derzeit bester Österreicher in der Dreiband-Weltrangliste, remisierte in seiner Gruppe sowohl gegen den Peruaner Ramón Rodríguez (35:35 in 38) als auch den Franzosen Mikaël Devogelaere (35:35 in 33).

Maurer unterlag am Mittwoch zum Auftakt dem Mexikaner Javier Vera mit 18:35 in 34 Aufnahmen und hatte anschließend auch gegen den Koreaner Do-Hyun Kim mit 25:35 in 22 Aufnahmen das Nachsehen.

Qualifikation und Preisgeld unverändert

Bei den Dreiband-Weltcup-Events 2025 werden wie in den Jahren zuvor nach drei Vorqualifikationsrunden im letzten Qualifikationsdurchgang in 12 Dreiergruppen 15 Startplätze für den Hauptbewerb ausgespielt. Neben den Gruppensiegern schaffen auch die drei besten Gruppenzweiten den Sprung unter die Letzten 32. Direkt für den Hauptbewerb qualifiziert sind die Top 14 der UMB-Weltrangliste sowie die Empfänger der drei Wildcard-Startplätze.

Die Matches der Vorqualifikationsrunden werden auf 35 Punkte gespielt. Für die Runden davor beträgt die Partiedistanz 30 Punkte. In der Hauptqualifikation liegt das Ausspielziel bei 40 Punkten. Das Gesamtpreisgeld für die Dreiband-Weltcup-Bewerbe 2025 beträgt wie im Vorjahr 106.500 Euro. Dem Sieger winkt ein Scheck in Höhe von 16.000 Euro.

Weitere Informationen:

Dreiband-Weltcup Bogotá: <https://www.umb-carom.org/PG344L2/Union-Mondiale-de-Billard.aspx>

Livescore & -stream: <http://umb.cuesco.net/competition/info?idx=187>

Wikipedia: <https://de.wikipedia.org/wiki/Dreiband-Weltcup>

Dreiband-Weltrangliste: <https://www.umb-carom.org/PG346L2/Union-Mondiale-de-Billard.aspx>

Billard Sportverband Österreich: <https://www.bsvoe.com/>

Nüßle und Co mit nationalem Kräftemessen vor Snooker-EM

Österreichs Snooker-Elite bestreitet dieses Wochenende im Bundesleistungszentrum in Wien-Penzing den 2. Grand Prix der nationalen Austrian Snooker League. Mit dabei ist dieses Mal auch Topstar Florian Nüßle, der den ASL-Auftakt in Krems-Mautern Anfang Februar aufgrund einer Terminüberlappung mit der WPBSA Q Tour Europe/UK verpasste.

Für den regierende Staatsmeister und seine Nationalteamkollegen Krems-Mautern-Sieger Oskar Charlesworth, Thomas Janzso, Mario Bodlos und Nachwuchsass Lukas Stötzer bietet der Wettkampf eine letzte Gelegenheit der Formüberprüfung vor der am 9. März mit den Nachwuchsklassen startenden Snooker-Europameisterschaft in Antalya.

Nüßle steht darüber hinaus dank seiner bisher erfolgreichsten Q-Tour-Saison erneut im vor der EM ebenfalls in Antalya ausgetragenen WPBSA Q Tour Global Playoff, bei dem vom 11. bis 13. März drei World-Snooker-Tour-Tickets vergeben werden. Mit drei Siegen in Folge kann sich dort der in Salzburg lebende Steirer seinen Snookerprofi-Traum erfüllen.



Für den Turniersieg beim Austrian Snooker League Grand Prix dieses Wochenende sind vier Siege notwendig. Die mit 16 Spielern besetzte Konkurrenz wird im einfachen K.-o.-Modus in „Best-of-7“-Begegnungen ausgetragen. Der Finaltag am Sonntag wird ab 10.15 Uhr via Youtube (https://www.youtube.com/@OeBU_Livestream) live übertragen.

Weitere Informationen:

Austrian Snooker League 2025, Grand Prix 2, Wien: <https://online.austriansnooker.at/turnier/2356>

Livestream (3. 3. 2025 ab 10.15 Uhr, Bundesleistungszentrum Wien, Hütteldorfer Straße 156–158, 1140 Wien):

Tisch 1: <https://youtube.com/live/CfCIZNf58Wg>

Tisch 2: <https://youtube.com/live/RByFhw6BSH8>

Österreichischer Snooker- und Billardsverband: <https://www.austriansnooker.at>

Snooker-EM der European Snooker & Billiards Association (EBSA): <https://www.ebsa.tv/events/european-u16-u18-u21-main-snooker-championships-antalya-march-2025/>

Das beiliegende Fotomaterial steht Ihnen unter Angabe des am Ende des jeweiligen Dateinamens enthaltenen Fotocredits © entgeltfrei zur pressemäßigen Verwendung zur Verfügung. Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung und bedanken uns vorab für Ihre redaktionelle Berücksichtigung.

Mit freundlichen Grüßen
Andreas Kronlachner
Pressereferent / Media Office
Österreichische Billardunion
Carambol.Pool.Snooker&EnglishBilliards

Josef-Schöffel-Straße 46
3013 Tullnerbach
Tel. +43 664 5262065
<mailto:a.kronlachner@billardunion.at>
www.billardunion.at